

# Protokoll über die 1. Sitzung der Steuerungsgruppe Resiliente Innenstädte

## Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die Einladung zur 1. Sitzung der Steuerungsgruppe wurde am 21.11.2022 fristgerecht und ordnungsgemäß versandt.

Die Beschlussfähigkeit der Steuerungsgruppe wurde in der Sitzung festgestellt.

## Vorträge und Diskussion

Durch Vortrag von Herrn Dr. Beckord wurden der Steuerungsgruppe die Inhalte der Territorialen Strategie erläutert.

Frau Lampe-Dreyer (Amt für regionale Landesentwicklung) gab der Steuerungsgruppe eine Einführung in den Aufbau des Förderprogramms. Im Anschluss an den Vortrag wurde durch die Teilnehmer der Steuerungsgruppe deutliche Kritik an den Vorgaben des Fördermittelgebers geäußert. Die wesentlichen Punkte der Kritik waren dabei folgende:

- Der Aufwand für die ehrenamtlichen Teilnehmer der Steuerungsgruppe ist deutlich zu hoch und steht in keinem angemessenen Verhältnis zu der Förderungssumme.
- Die Vorgaben zum Kreis der Förderberechtigten schließt private Unternehmen aus. Angesichts der hohen Bedeutung gerade dieser für eine positive Entwicklung der Innenstadt kann diese Entscheidung nicht nachvollzogen werden.
- Der vorgesehene Ablauf mit mindestens zwei Befassungen durch die Steuerungsgruppe vor führt zu unverhältnismäßig langen Zeiträumen von der Antragstellung bis zur Bewilligung.
- Die Kombination aus hohen Mindestsummen für Einzelprojekte (30.000 € bei nicht-investiven Projekten) und der geringen Förderquote von 40 % führt dazu, dass kleinere, lokale Vereine in der Praxis ebenfalls keine Projekte werden einbringen können.
- Die durch das Musterscoring formulierten Ansprüche an die Einzelprojekte werden als zu hoch angesehen. Es wird befürchtet, dass sinnvolle Projekte deshalb an der Mindestpunktzahl von 40 Punkten in Block 1 scheitern werden. Es wird auch auf die, durch Studien belegte, grundsätzliche Fragwürdigkeit solcher Scoring-Modelle verwiesen.

Einige der ehrenamtlichen Teilnehmer der Steuerungsgruppe machen in der Sitzung deutlich, dass sie ihre weitere Teilnahme unter den Vorbehalt einer deutlichen Verschlinkung der Prüfungsprozesse stellen.

Frau Lampe-Dreyer nimmt die Einwände auf, muss in großen Teilen jedoch auf die entsprechenden politischen Vorgaben verweisen, die nicht ohne weiteres umgangen werden können. Wie realistisch eine Anpassung dieser Vorgaben im Förderzeitraum ist, könne sie nicht einschätzen.

Die Frage, ob die durch die Teilnehmer gewünschte Vorfürfüllung der Scoring-Bögen durch die Verwaltung zulässig sei, beantwortet Frau Lampe-Dreyer positiv. Eine entsprechende Vorprüfung und Aufbereitung der Antragsunterlagen durch die Verwaltung werden zugesichert. Weitere Verfahrensvereinfachungen werden geprüft. Am in Vorgesprächen zugesicherten Tagungsrythmus von zwei Sitzungen pro Jahr soll festgehalten werden.

Die Teilnehmer der Steuerungsgruppe einigen sich darauf, die formal bis Ende Januar notwendigen Schritte zur Konstituierung in der Sitzung zu gehen, bestehen aber auf eine Weiterleitung ihrer vorgetragenen Kritik an die politischen Gremien der Stadt Osnabrück und das Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung als Fördermittelgeber.

Herr Dr. Beckord sagt zu, die Ergebnisse des heutigen Tages bereits am kommenden Donnerstag im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt mündlich vorzutragen.

In Folge der umfangreichen Diskussion verbleibt nur eine begrenzte Zeit zur Beschlussfassung. Deshalb wird sich darauf verständigt die Geschäftsordnung, in der von der Verwaltung vorgeschlagenen Form, anzunehmen und in der folgenden Sitzung, in Hinblick auf eine schlankere Prozessstruktur und soweit dieses als nötig erachtet wird, anzupassen.

## Abstimmungsergebnisse

Die Steuerungsgruppe wählt Herrn Holger Clodius einstimmig zu ihrem Vorsitzenden.

Die Steuerungsgruppe wählt Herrn Dr. Beckord einstimmig zur Geschäftsführung.

Die Steuerungsgruppe beschließt ihre Geschäftsordnung in der angehängten Form.

## Ergebnisse der Förderwürdigkeitsprüfungen

Zur 1. Sitzung der Steuerungsgruppe wurden keine Projektskizzen eingereicht.

## Nächste Sitzung

Die Steuerungsgruppe verständigt sich darauf, die nächste Sitzung durch die Geschäftsführung für Ende Juni 2023 planen zu lassen. Der Stichtag für die Antragseinreichung wird durch die Geschäftsführung entsprechend der Vorgaben der Geschäftsordnung festgelegt und veröffentlicht.

Osnabrück, den 16.01.2023

## Anlagen

Tabellarische Übersicht der Sitzungs-Teilnehmer

## Anlage 1 – Tabellarische Übersicht der Sitzungs-Teilnehmer

| Institution   | Stimmberechtigt |
|---|-----------------|
| Referat Nachhaltige Stadtentwicklung                  | X               |
| Referat Chancengleichheit                             | X               |
| Fachbereich Städtebau                                 | X               |
| Fachbereich Bürger und Ordnung                        | X               |
| Fachbereich Umwelt- und Klimaschutz                   | X               |
| IHK Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim         | X               |
| Handels- und Dienstleistungsverband Osnabrück-Emsland | X               |
| Bürgerverein Neustadt e.V.                            | X               |
| Seniorenbeirat der Stadt Osnabrück                    | X               |
| Masterplanbeirat 100% Klimaschutz                     | X               |
| Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems         |                 |
| Referat Nachhaltige Stadtentwicklung                  |                 |

| Entschuldigte Mitglieder der Steuerungsgruppe |   |
|---|---|
| Marketing Osnabrück GmbH                      | X |
| Jugendparlament der Stadt Osnabrück           | X |
| Osnabrücker Service Betrieb                   | X |